

Bleiabgüsse nach den Originalhohlformen der Meister der Kleinplastik reichlichen Absatz bei den ansässigen Zinngießern gefunden hat.

Am nächsten steht der Passionskrug in Salzburg der Preßnitzer Zunftkanne in der Sammlung Figdor (abgebildet Jahrgang VII, Seite 66). Sowohl die Reliefs aus der Leidensgeschichte sowie die Jagdszenen wiederholen sich bei beiden Zinngefäßen. Erstere sind auf eine Folge von 6·8 Zentimeter hohen, 4·7 Zentimeter breiten, nach oben abgerundeten Bleiplaketten, deren Meister unbekannt ist und deren Charakter Beziehungen zu A. Woensams Passionsholzschnitten vom Jahre 1530 verraten, zurückzuführen; letztere erinnern an die Jagdblätter des Franz Brun. Nachdem nun die Preßnitzer Kanne die Joachimsthaler Stadtmarke und den Meisterstempel H W mit Glocke trägt, muß auch der Salzburger Krug in der gleichen Werkstatt entstanden sein. Der Name des Meisters ist unbekannt; er ist vielleicht identisch mit jenem Wilhelm Heß, Kandelgießer in Joachimsthal, welcher im Jahre 1543 mit einem Mitglied der als Goldschmiede, Zinngießer und Rechenpfennigschläger in Nürnberg tätigen Familie Schultheiß einen Konflikt hatte. Es ist leider nicht gesagt, um was es sich in diesem Streitfall handelte. Möglicherweise hat Kannengießer Barthel Schultheiß in Nürnberg dem Wilhelm Heß in Joachimsthal Modelle geliehen oder solche verkauft. Auch auf Hans Wahlen, Zinngießer aus der böhmischen Bergstadt Graupen, könnte die Meistermarke gedeutet werden. Dieselbe sowie auch die gleiche Stadtmarke tragen in analoger Weise mit Reliefs geschmückte Zinngefäße im Österreichischen Museum (mit biblischen Darstellungen), in der Sammlung Demiani (mit den Figuren der vier Evangelisten) und in der Sammlung Figdor (mit weiblichen Standfiguren). Wir haben damit eine stattliche Reihe Joachimsthaler Arbeiten, die sich stark an die von Oberregierungsrat Demiani ausführlich im neuen Archiv für sächsische Geschichte und Altertumskunde besprochene sächsische Gruppe anreihen.

Weiters besitzt das Salzburger Museum zwei Nürnber-



Abb. 1. Zinnkrug mit Darstellungen aus der Passion und mit Jagdszenen. Joachimsthal in Böhmen, Kannengießer H W, XVI. Jahrhundert